

Stuttgart 21 stoppen!

Aktions- woche

11.18
5.11.-12.11.

Stuttgart 21 stoppen!

Aktions- woche

11.18
5.11.-12.11.

Mo. 17.45 Uhr **MontagsRADdemo vom Feuersee zur Montagsdemo**
5.11. Treffpunkt: U-Bahnaufzug Feuerseeplatz, Stuttgart West

18 Uhr 147. Montagsdemo
wieder mit den Aktionen „Kosten-Deckel“ und „Mehr Licht“. Bringen Sie einen Topfdeckel mit, um den Schwabenstreich-Sound um diese Klangnote zu bereichern. Pochen (klopfen) Sie auf den Kosten-Deckel. Marktplatz, danach Demozug zur Mahnwache

Di. 6.30 Uhr Frühstück am Bauzaun
6.11. Treffpunkt: Vor der Baustelleneinfahrt zum Technikgebäude
17-18 Uhr PARK-FUNK im Freien Radio - Thema Repression
Antenne 99,2 MHz, Kabel 102,1 MHz, Livestream <http://www.freies-radio.de>

Mi. 9 Uhr Prozess Wagenburgtunnel
7.11. Bitte um Unterstützung vor Ort. Amtsgericht Stuttgart, Hauffstr. 5, Saal 3
19.30 Uhr „Neubaustrecke Wendlingen-Ulm: Umkehr nötig! Und möglich?“
Informations- und Diskussionsveranstaltung mit Andreas Schwarz (MdL), Vorsitzender des Arbeitskreises Verkehr und Infrastruktur der GRÜNEN im Baden-Württembergischen Landtag und Prof. Dipl.-Ing. Karl-Dieter Bodack, jahrelang in Stabs- und Führungspositionen bei der Bundesbahn und DB-AG und Kritiker von S21. Veranstalter sind Kirchheimer Bündis für K21, Club Bastion e.V., DGB Kirchheim/Teck, BUND
Ort: Club Bastion e.V., Max-Eyth-Straße 57 in Kirchheim unter Teck

19.30 Uhr „ZEIT DES ZORNS“ - Warum wir uns vom Kapitalismus befreien müssen - Lesung mit Jutta Dithfurt
„Unser Ziel ist, dass Menschen ein Leben ohne Ausbeutung, Diskriminierung, Hunger und Krieg führen können. Dafür sind energisichere Maßnahmen als Mahnwachen und Kundgebungen nötig. (...) Unser Ziel ist eine Gesellschaft, die auf Solidarität aufbaut und auf sozialer Gerechtigkeit, in der es keine Ausbeutung und keine Herrschaft von Menschen über Menschen mehr gibt, eine Gesellschaft, in der wir basisdemokratisch entscheiden, wie wir leben und arbeiten wollen. Das ist ein tollkühner Plan. Und wir müssen alles selber machen. Die Mittel durch die wir dieses Ziel erreichen könnten, werden manche eine soziale Revolution nennen. Einverstanden.“
Eintritt: 10.-/5.- Ort: Waldheim Gaisburg, Obere Neue Halde 1

Do. 15-19 Uhr Sprechstunde AK Jura
8.11. Ort: Parkschützerbüro Urbanstr. 49A

Sa. 11-17 Uhr 4. Großer Ratschlag des Widerstands gegen S21 - Perspektiven für Stuttgart nach der OB-Wahl
10.11. Ort: Rathaus Stuttgart, Marktplatz

14-17 Uhr Geschichte des Rosensteinparks
Wochenendspaziergang mit Hermann Gökeler. Am Schloss erzählt er über die Entstehung der Gesamtanlage während der Monarchie in Württemberg vor etwa 200 Jahren. Am Pump-See (Sitzplätze) hören wir über die fragwürdige „Nutzung“ im 2. Weltkrieg und die Wiederherstellung in den Jahren danach. Die Bedrohung durch den B-10-Tunnel begleitet uns auf dem Weg gegenüber zur Südseite an die Ehmannstraße. Dort wird anschaulich welche große Flächenverluste der Park durch Bahn- und Postbauprojekte seit rund 100 Jahren erfuhr und wie rücksichtslos S 21-Planungen erneut in die Parks substanz eingreifen sollen. Mit Eindrücken des historischen Bahn- und Postbetriebes beschließen wir am Ende der Platanenallee in der Nähe der U-Haltestelle Mineralbäder den Rundgang.
Treffpunkt: Schloss Rosenstein, Eingangsseite

Sa. 15.30 Uhr Mineralwasser-Führung zu den Brunnen in Bad Cannstatt
11.11. mit Informationen zur Geologie der Mineralwasservorkommen in Stuttgart. Führung mit Ralf Laternser, Geologe und Betreiber der Webseite Geologie21, sowie Mitglied bei den Ingenieuren22.
Treffpunkt: Mineralbad Berg

Mo. 17.45 Uhr MontagsRADdemo vom Feuersee zur Montagsdemo
12.11. Treffpunkt: U-Bahnaufzug Feuerseeplatz, Stuttgart West

Mo. 18 Uhr 148. Montagsdemo
Ort: Marktplatz, danach Demozug zum Kopfbahnhof

20-21.30 Uhr Gefährdet S21 unser Mineralwasser, Herr Minister?
Teilnehmende: Umweltminister Franz Untersteller, Ursel Beck für die Cannstatter Initiative, Dr. Ralf Laternser, Dr. Roland Morlock, Prof. Dr. Thomanetz. Moderator: Norbert Bongartz vom Aktionsbündnis
Veranstalter: Bad Cannstatter gegen S21, Grüner Ortsverein Bad Cannstatt
Ort: Kolpinghaus Bad Cannstatt, Waiblinger Str. 27

Mo. 17.45 Uhr MontagsRADdemo vom Feuersee zur Montagsdemo
5.11. Treffpunkt: U-Bahnaufzug Feuerseeplatz, Stuttgart West

18 Uhr 147. Montagsdemo
wieder mit den Aktionen „Kosten-Deckel“ und „Mehr Licht“. Bringen Sie einen Topfdeckel mit, um den Schwabenstreich-Sound um diese Klangnote zu bereichern. Pochen (klopfen) Sie auf den Kosten-Deckel. Marktplatz, danach Demozug zur Mahnwache

Di. 6.30 Uhr Frühstück am Bauzaun
6.11. Treffpunkt: Vor der Baustelleneinfahrt zum Technikgebäude
17-18 Uhr PARK-FUNK im Freien Radio - Thema Repression
Antenne 99,2 MHz, Kabel 102,1 MHz, Livestream <http://www.freies-radio.de>

Mi. 9 Uhr Prozess Wagenburgtunnel
7.11. Bitte um Unterstützung vor Ort. Amtsgericht Stuttgart, Hauffstr. 5, Saal 3
19.30 Uhr „Neubaustrecke Wendlingen-Ulm: Umkehr nötig! Und möglich?“
Informations- und Diskussionsveranstaltung mit Andreas Schwarz (MdL), Vorsitzender des Arbeitskreises Verkehr und Infrastruktur der GRÜNEN im Baden-Württembergischen Landtag und Prof. Dipl.-Ing. Karl-Dieter Bodack, jahrelang in Stabs- und Führungspositionen bei der Bundesbahn und DB-AG und Kritiker von S21. Veranstalter sind Kirchheimer Bündis für K21, Club Bastion e.V., DGB Kirchheim/Teck, BUND
Ort: Club Bastion e.V., Max-Eyth-Straße 57 in Kirchheim unter Teck

19.30 Uhr „ZEIT DES ZORNS“ - Warum wir uns vom Kapitalismus befreien müssen - Lesung mit Jutta Dithfurt
„Unser Ziel ist, dass Menschen ein Leben ohne Ausbeutung, Diskriminierung, Hunger und Krieg führen können. Dafür sind energisichere Maßnahmen als Mahnwachen und Kundgebungen nötig. (...) Unser Ziel ist eine Gesellschaft, die auf Solidarität aufbaut und auf sozialer Gerechtigkeit, in der es keine Ausbeutung und keine Herrschaft von Menschen über Menschen mehr gibt, eine Gesellschaft, in der wir basisdemokratisch entscheiden, wie wir leben und arbeiten wollen. Das ist ein tollkühner Plan. Und wir müssen alles selber machen. Die Mittel durch die wir dieses Ziel erreichen könnten, werden manche eine soziale Revolution nennen. Einverstanden.“
Eintritt: 10.-/5.- Ort: Waldheim Gaisburg, Obere Neue Halde 1

Do. 15-19 Uhr Sprechstunde AK Jura
8.11. Ort: Parkschützerbüro Urbanstr. 49A

Sa. 11-17 Uhr 4. Großer Ratschlag des Widerstands gegen S21 - Perspektiven für Stuttgart nach der OB-Wahl
10.11. Ort: Rathaus Stuttgart, Marktplatz

14-17 Uhr Geschichte des Rosensteinparks
Wochenendspaziergang mit Hermann Gökeler. Am Schloss erzählt er über die Entstehung der Gesamtanlage während der Monarchie in Württemberg vor etwa 200 Jahren. Am Pump-See (Sitzplätze) hören wir über die fragwürdige „Nutzung“ im 2. Weltkrieg und die Wiederherstellung in den Jahren danach. Die Bedrohung durch den B-10-Tunnel begleitet uns auf dem Weg gegenüber zur Südseite an die Ehmannstraße. Dort wird anschaulich welche große Flächenverluste der Park durch Bahn- und Postbauprojekte seit rund 100 Jahren erfuhr und wie rücksichtslos S 21-Planungen erneut in die Parks substanz eingreifen sollen. Mit Eindrücken des historischen Bahn- und Postbetriebes beschließen wir am Ende der Platanenallee in der Nähe der U-Haltestelle Mineralbäder den Rundgang.
Treffpunkt: Schloss Rosenstein, Eingangsseite

Sa. 15.30 Uhr Mineralwasser-Führung zu den Brunnen in Bad Cannstatt
11.11. mit Informationen zur Geologie der Mineralwasservorkommen in Stuttgart. Führung mit Ralf Laternser, Geologe und Betreiber der Webseite Geologie21, sowie Mitglied bei den Ingenieuren22.
Treffpunkt: Mineralbad Berg

Mo. 17.45 Uhr MontagsRADdemo vom Feuersee zur Montagsdemo
12.11. Treffpunkt: U-Bahnaufzug Feuerseeplatz, Stuttgart West

Mo. 18 Uhr 148. Montagsdemo
Ort: Marktplatz, danach Demozug zum Kopfbahnhof

20-21.30 Uhr Gefährdet S21 unser Mineralwasser, Herr Minister?
Teilnehmende: Umweltminister Franz Untersteller, Ursel Beck für die Cannstatter Initiative, Dr. Ralf Laternser, Dr. Roland Morlock, Prof. Dr. Thomanetz. Moderator: Norbert Bongartz vom Aktionsbündnis
Veranstalter: Bad Cannstatter gegen S21, Grüner Ortsverein Bad Cannstatt
Ort: Kolpinghaus Bad Cannstatt, Waiblinger Str. 27

Helfen Sie bitte mit Ihrer Spende die Montagsdemos zu finanzieren!

Wir danken allen Spendern, die es ermöglicht haben, dass sich der Widerstand finanziell selbst tragen konnte. Damit dies möglich bleibt, bitten wir Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten weiterhin um Spenden.

Das Demoteam organisiert die Montagsdemos selbstverständlich ehrenamtlich und ohne Bezahlung. Es fallen hohe Kosten an für die Bühnen-, Ton- und Lichttechnik. Seit Dezember 2011 werden drei von vier Montagsdemos von den Parkschützern organisiert und über das Konto von Umkehrbar e.V. finanziert.

Aus diesem Grund bitten wir Sie um Spenden auf unser Parkschützerkonto:

Umkehrbar e.V.

Konto Nr. 7020 627 400

BLZ 430 609 67 GLS Bank

Bitte beachten Sie: Spenden auf das Parkschützerkonto sind nicht abzugsfähig.

Spätestens seit der Volksabstimmung wissen wir, dass wir nicht nur politisch, sondern auch finanziell einen langen Atem haben müssen. Bitte überlegen Sie, ob es für Sie auch denkbar ist, den Widerstand und die Montagsdemos mit einem monatlichen Dauerauftrag zu unterstützen.

Vielen Dank, Oben Bleiben!
Die Parkschützer

Ideen und Anregungen zur Montagsdemo?

Mail an: demo-briefkasten@unser-park.de

Helfen Sie bitte mit Ihrer Spende die Montagsdemos zu finanzieren!

Wir danken allen Spendern, die es ermöglicht haben, dass sich der Widerstand finanziell selbst tragen konnte. Damit dies möglich bleibt, bitten wir Sie im Rahmen Ihrer Möglichkeiten weiterhin um Spenden.

Das Demoteam organisiert die Montagsdemos selbstverständlich ehrenamtlich und ohne Bezahlung. Es fallen hohe Kosten an für die Bühnen-, Ton- und Lichttechnik. Seit Dezember 2011 werden drei von vier Montagsdemos von den Parkschützern organisiert und über das Konto von Umkehrbar e.V. finanziert.

Aus diesem Grund bitten wir Sie um Spenden auf unser Parkschützerkonto:

Umkehrbar e.V.

Konto Nr. 7020 627 400

BLZ 430 609 67 GLS Bank

Bitte beachten Sie: Spenden auf das Parkschützerkonto sind nicht abzugsfähig.

Spätestens seit der Volksabstimmung wissen wir, dass wir nicht nur politisch, sondern auch finanziell einen langen Atem haben müssen. Bitte überlegen Sie, ob es für Sie auch denkbar ist, den Widerstand und die Montagsdemos mit einem monatlichen Dauerauftrag zu unterstützen.

Vielen Dank, Oben Bleiben!
Die Parkschützer

Ideen und Anregungen zur Montagsdemo?

Mail an: demo-briefkasten@unser-park.de